

Presseinformation

29. November 2005

Sitzung der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung unter Vorsitz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll fasste heute u. a. folgende Beschlüsse:

Der Verein Maria Enzersdorfer Festspiele erhält einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 80.000 Euro.

Im Rahmen des NÖ Beteiligungsmodells wurde für drei Unternehmen zur Refinanzierung des Beteiligungskapitals eine Haftungsübernahme genehmigt.

Für Investitionen zur Attraktivierung des Schifffahrtsmuseums in Spitz (Bezirk Krems) wurden aus der Regionalförderung 64.600 Euro zur Verfügung gestellt.

Außerdem wurde der Auftrag für die flächendeckende Ausweisung der Hochwasserabflussgebiete in Niederösterreich an eine Bietergemeinschaft vergeben. Die Kosten für die flächendeckende Ermittlung belaufen sich auf 683.805,06 Euro.

Weiters wurde beschlossen, dem NÖ Hilfswerk, der Volkshilfe NÖ, der Caritas der Diözese St. Pölten, der Caritas der Erzdiözese Wien und dem Roten Kreuz zur Erbringung der sozialmedizinischen und sozialen Betreuungsdienste in Niederösterreich aus dem Sozialhilfebudget und aus Strukturmitteln des NÖGUS 34.896.240 Euro für das Jahr 2005 zu gewähren.

Zur Förderung filmkulturell, wirtschaftlich und touristisch für das Land Niederösterreich bedeutsame Filmprojekte werden im Jahr 2006 insgesamt 1.090.200 Euro zur Verfügung gestellt.

Für die Herstellung des zweiteiligen Spielfilms „Rudolf – The Crown Prince“ erhält die MR-Film GmbH einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 120.000 Euro, wobei der Betrag im Jahr 2006 zur Auszahlung gelangen soll.